



Geschäftsbericht 2008



Belegschaft der TISAN Steel A.S. vor dem Walzwerk in Izmir

Inhalt

4	Vorwort des Verwaltungsratspräsidenten
6	Kurzporträt
8	Bericht des Verwaltungsrates
12	Konzernrechnung
14	Bilanz
16	Erfolgsrechnung
17	Eigenkapitalnachweis
18	Anhang zur Konzernrechnung
22	Konzernprüferbericht
26	Einzelabschluss
28	Bilanz
30	Erfolgsrechnung
32	Anhang zum Einzelabschluss
34	Bericht der Revisionsstelle
38	Weitere Angaben
39	Impressum

Vorwort des Verwaltungsratspräsidenten

Sehr geehrte Damen und Herren,

noch im Geschäftsjahr 2007 sind wir unserem Ziel, uns in einem global wachsenden Markt eine Spitzenposition aufzubauen, einen großen Schritt näher gekommen. Ein maßgeblicher Punkt bei diesem Vorhaben war die erfolgreiche Modernisierung und Kapazitätserweiterung des TISAN Stahlwalzwerkes im Geschäftsjahr 2007 in Izmir / Türkei, mit dem ab dem Jahr 2008 die Früchte für die Swiss FE Group AG und deren Aktionäre eingefahren werden sollten.

Wider der allgemeinen Markterwartung wurde dann das Geschäftsjahr 2008 für die Swiss FE Group AG ein schweres Jahr. Die Mitte 2008 auftretende weltweite Finanzkrise und der darauf folgende Zusammenbruch der Finanz- und Handelsmärkte traf auch als eine der ersten Branchen den Stahlmarkt. Und bedauerlicherweise den Baustahlsektor, in dem wir unsere Erträge erzielen wollten, besonders stark, sowohl in unserem Inlandsmarkt als auch in unserer Lieferregion. Die Dubai-Krise sei hier nur als ein Stichwort genannt.

Nationale und internationale Bauvorhaben wurden bis auf weiteres gestoppt oder komplett gestrichen, was sich in diesem Fall durchschlagend auf den Stahlmarkt auswirkte. Bis heute hat sich der Stahlmarkt von diesem Ereignis noch nicht erholt.

Die Preise für Stahl- und Vorprodukte sind im Sommer 2008 auf ein Rekordhoch geklettert, was dazu führte, dass auch die TISAN ihr Vormaterial (Stahlknüppel) zu weit aus höheren Weltmarktpreisen einkaufen musste.

Erst in der zweiten Jahreshälfte 2008 sanken die Weltmarktpreise. Dies hatte wiederum zur Folge, dass Hersteller wie TISAN, auf einem Lagerbestand mit teuren Rohmaterialien saßen. Diese Materialien konnten jetzt nur noch mit großen Abschlägen weiter verkauft werden. Durch vorsichtiges und umsichtiges Management war die TISAN jedoch in der Lage, diese Verluste gering zu halten.

Im Vergleich zum Wettbewerb ist deshalb das Ergebnis der TISAN für 2008 und damit auch für die Swiss FE Group AG, durchaus positiv zu bewerten.

Deshalb gehen wir auch mit einer gewissen Stärke aus der Krise hervor, und legen den Fokus klar auf die Zukunft und die Ausweitung der Tätigkeiten auf weitere und neue Geschäftsfelder.

Hierzu hat das Management bereits begonnen den Fokus auf die wachstumsstarken Bereiche der Rohstoffexploration in der Türkei zu legen. Hier werden Beteiligungen an Juniorexplorern bzw. an Besitzern von Förderlizenzen mit dem Tätigkeitsschwerpunkt Türkei angestrebt. Um diese Erweiterung der Tätigkeitsfelder deutlich zu dokumentieren sollen in 2009 diese in den Namen der TISAN mit aufgenommen werden.



Die Verzögerungen und Rückfragen bei der Vorlage dieses Jahresabschlusses für 2008 müssen und sollen den Aktionären erläutert werden. Kurzgefasst bestanden aufgrund der Insolvenz der ursprünglichen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und deren fehlender Dokumentation große Probleme die Bewertung des Unternehmens zu dokumentieren. Weiterhin erwies sich die Prüfung der TISAN in der Türkei als langwieriger und schwieriger als erwartet. Um weitere Verzögerungen und Kosten zu vermeiden, entschied sich der Verwaltungsrat diese Bilanz 2008 der Generalversammlung vorzulegen. Dieses unter dem Aspekt, dass die 2009 Bilanzen innerhalb der gesetzlichen Fristen, auf allen Ebenen geprüft und bestätigt vorgelegt werden. Der Verwaltungsrat sieht sich in der Pflicht den Abschluss 2009 innerhalb der gesetzlichen Fristen mit entsprechendem Prüfungstesttat vorzulegen.

Der Dank des Verwaltungsrates gilt allen Mitarbeitern und Geschäftspartnern für die langjährige Zusammenarbeit. Darüber hinaus den Investoren für das Vertrauen und die Unterstützung unserer Ziele trotz des Gegenwindes der letzten Monate!



Dipl.-Oec. Joachim L. Fenger
Präsident des Verwaltungsrates

Kurzporträt

Die Swiss FE Group AG

Die Swiss FE Group AG ist eine Holdinggesellschaft, die sich bei ihren Beteiligungen auf den türkischen Markt fokussiert.

Hundertprozentige Tochter der Swiss FE Group AG ist die Tisan Steel AS in der Türkei. Im Walzwerk der Tisan in Izmir wird bereits seit 1985 Stabstahl produziert, der vor allem in der Baubranche zur Herstellung von Stahlbeton verwendet wird. Die Tisan Steel AS bringt für die Swiss FE Group AG den Vorteil mit sich, dass ihr Produktionsstandort verhältnismässig kostengünstig ist und sie zudem über langjährig gewachsene Geschäftsverbindungen verfügt.

Im vergangenen Jahr sind die Produktionsanlagen in der Türkei erweitert und umfassend modernisiert worden. Hierfür wurde unter anderem auf einem an das Werksgelände angrenzenden, neu erworbenen Grundstück eine Kühlwasseranlage errichtet, die für eine effektivere Abkühlung der Stahlwalzen im Arbeitsprozess sorgt. Die monatliche Produktionsmenge konnte im Zuge des gesamten Massnahmenpaketes von durchschnittlich 15.000 t auf circa 25.000 t Stabstahl pro Monat erhöht werden.

Durch die Modernisierung wurden nicht nur Produktionskosten minimiert, auch das Produktsortiment wurde entsprechend den Kundenanforderungen erweitert. Konnten zuvor Stahlstäbe in einer Abmessung von maximal zwölf Metern Länge hergestellt werden, besteht das Angebot nun in Stahlstäben mit einer Schnittlänge von bis zu 14 und 16 Metern.

Die Strategie der Swiss FE Group AG ist derzeit vor allem darauf ausgerichtet, neue Möglichkeiten der Beteiligung zu prüfen. Um die angestrebte vertikale Diversifizierung im Bereich Stahlproduktion und Stahlhandel zu erreichen, werden laufend vielfältige Verhandlungen über die Exploration von Bodenschätzen (Erzen) in der Türkei geführt, welche in 2009 schon zu ersten Verträgen und Aktivitäten im Rohstoffsektor führte.

Swiss FE Group AG

Zugerstrasse 76 B
CH-6340 Baar

Telefon: +41 (0) 41 767 2855
Telefax: +41 (0) 41 767 2828

info@swiss-fe.ch
presse@swiss-fe.ch

www.swiss-fe.ch

Verwaltungsrat

Joachim Fenger
Präsident des Verwaltungsrates

Peter Müller
Mitglied des Verwaltungsrates

Revisionsstelle

Treureva AG
Mühlebachstrasse 25
CH-8024 Zürich 8
Postfach 131
Fon +41 (0)44 267 17 17
Fax +41 (0)44 267 17 11



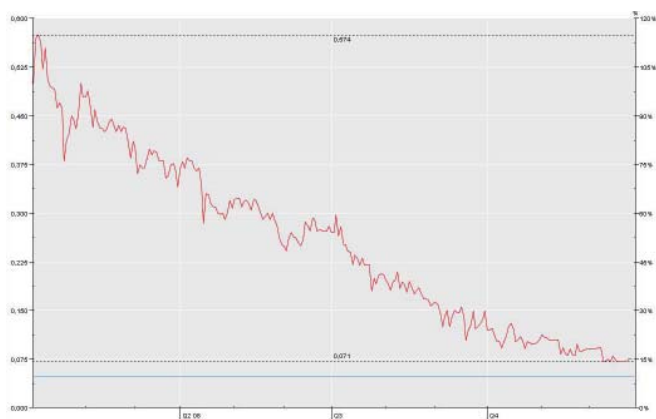
Aktie

Die Aktien der Swiss FE Group AG werden seit dem 27. November 2006 an der Berner Börse gehandelt, seit dem 01. März 2010 ist die Aktie vom Handel in Bern sistiert.

Die BX Berne eXchange (www.berne-x.com) ist eine anerkannte Börse gemäss Schweizerischen Rechts, welche den vollständig integrierten elektronischen Handel von Effekten ermöglicht.

Ticker-Symbole Bern: SFSI
Valoren-Nr. 2760904
ISIN CH0027609046
WKN A0LFD1

Kursverlauf 01.01.2008 bis 31.12.2008 in EUR (Frankfurt)



Aktienkapital

Das Aktienkapital der Swiss FE Group AG beträgt 33.000.000,- CHF, eingeteilt in 66 Millionen Inhaberaktien im Nominalwert von je 0,50 CHF.

Gewinnverwendung und Dividendenpolitik

Die Gesellschaft verfolgt generell eine Thesaurierungspolitik, d.h. statt der Ausschüttung von Dividenden soll der Gewinn für kurzfristige Investitionen verwendet werden. Der Verlust des Geschäftsjahres 2008 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Zweck der Gesellschaft

Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an in- und ausländischen Gesellschaften im Bereich der Metallindustrie sowie der Handel mit Metallen. Die Gesellschaft kann Immobilien im In- und Ausland erwerben, verwalten und veräussern sowie Finanzgeschäfte durchführen.

Firma, Sitz und Dauer der Gesellschaft

Die Swiss FE Group AG ist eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Baar, Kanton Zug. Die Gründung erfolgte am 17.08.1999 und die Eintragung in das Handelsregister des Kantons Zürich am 25.08.1999. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt.

Bericht des Verwaltungsrates

Geschäftsverlauf

Die Gesellschaft verzeichnete für das Geschäftsjahr 2008 einen Umsatz von ca. 96 Mio. USD und ein Jahresergebnis vor Steuern in Höhe von von rund -390 TCHF.

Damit hat die Holding nicht das Ergebnis des Vorjahres erreichen können. Verantwortlich war hierfür war der dramatische Preisverfall auf dem nationalen und internationalen Stahlmärkten, die ab August 2008 festgestellt werden mussten. Ursache war hierfür die weltweite Bankenkrise, die so gut wie alle Bereiche getroffen hat.

Im folgenden wird der Geschäftsverlauf der operativen Tochtergesellschaft ausführlich für das Geschäftsjahr 2008 wiedergegeben:

Die Marktentwicklung auf dem Walzwerksektor in der Türkei verlief im ersten Halbjahr 2008 relativ positiv. Aufgrund der starken Nachfrage aus dem In- und Ausland waren die Preise für Fertigprodukte wie Baustahl verglichen zum Jahresanfang um ca. 250 % gestiegen.

Die Gesellschaft war im Inland sehr aktiv, weil dort die Verkäufe in sehr guten Margen erfolgen konnten. Trotzdem wurde auch exportiert, um bestehende Kunden zu bedienen und neue Kunden hinzuzugewinnen. So haben auch die Exporte in den Nahen Osten zu einen erfolgreichen ersten Halbjahr beigetragen.

Ab Anfang August 2008 begannen die Preise für Stähle jeglicher Art international und national kontinuierlich zu fallen. Die Verkaufspreise verfielen auf ein Niveau von ca. 30% der Verkaufspreise vom Hoch. Die Bauindustrie wurde zuerst von der weltweiten Krise getroffen.

Vor der Krise hatten die Rohstoffpreise für Knüppel ein Rekordhoch von ca. 1.250.- USD/mt erreicht und für gewalzte Fertigprodukte von ca. 1.350.- USD/mt. Bis zum Jahresende 2008 sind die Preise für Knüppel stufenweise bis auf 380.-USD/mt gesunken und für Fertigprodukte bis auf 440,- USD/mt.

In der hier aufgeführten Tabelle sind die Preise 2008 für Stahlknüppel und gewalzten Baustahl aufgeführt.

2008	ca. - Preis für Knüppel (USD/mt)	ca. - Preis Fertigprodukt gewalzter Stahl (USD/mt)
Januar	641.00	718.18
Februar	675.00	744.32
März	772.00	816.31
April	914.50	951.40
Mai	1.057.00	1.134.87
Juni	1.146.00	1.263.82
Juli	1.235.00	1.366.53
August	900.67	996.27
September	713.50	721.96
Oktober	411.00	451.48
November	439.33	492.92
Dezember	370.00	440.65

Angaben in US\$

Unsere Gesellschaft erwirbt die "Knüppel" durchschnittlich 2 Monate vor der geplanten Produktion ein. Daher konnte ein signifikanter Lagerwertverlust für das letzte Quartal 2008 nicht vermieden werden.

Nachdem die Preisentwicklung immer dramatischer verlief, mußte das Management Ende August 2008 zu drastischen Maßnahmen greifen, um die Verluste unter Kontrolle zu halten. Die gesamte Produktion wurde im September und Oktober 2008 gestoppt und die meisten Mitarbeiter in unbezahlte Kurzarbeit geschickt. Damit konnten größere Verluste vermieden werden.

Diese Zeit wurde genutzt, um den Maschinenpark zu warten, notwendige Reparaturarbeiten durchzuführen und kleinere Investitionen zu realisieren.

Im November wurden die Anlagen zum Teil wieder angefahren, um Exportbestellungen abzuarbeiten.



In der hier aufgeführten Tabelle sind die gesamten Lohnkosten für 2008 aufgeführt.

2008	Produktiv- Lohnkosten	Lohnkosten	Lohnkosten Vertrieb + Verwaltung
Januar	75.348,11	11.091,91	28.462,75
Februar	92.737,07	11.049,28	27.100,79
März	153.465,03	12.468,81	30.029,01
April	150.215,76	12.110,96	32.559,17
Mai	123.329,05	13.670,84	38.392,14
Juni	143.053,57	13.567,11	38.448,98
Juli	156.722,24	13.767,63	43.640,82
August	187.665,38	17.245,78	53.437,96
September	2.800,37	18.712,90	43.413,95
Oktober	-	-	1.193,58
November	43.040,27	2.688,04	8.553,67
Dezember	69.971,18	4.440,71	13.232,63
Total			
Summe	1.198.348,02	130.813,87	358.465,45

Angaben in US\$

Produktionszahlen 2008 in to

2008	Stahlknüppel
Januar	4.899
Februar	6.030
März	12.221
April	14.911
Mai	11.184
Juni	11.477
Juli	19.988
August	10.686
September	-
Oktober	-
November	5.530
Dezember	2.846
Total Summe	99.772

Wesentliche Ereignisse

Die in den Vorjahren begonnen Modernisierungs- und Erweiterungsvorhaben sind im Berichtsjahr abgeschlossen worden. Um die Produktionsabläufe zu optimieren, wurden zwei benachbarte Grundstücke hinzugekauft und Teile des Fertigproduktlagers dorthin ausgelagert.

Um größere Verluste zu vermeiden, mußte das Management im August 2008 zu drastischen Maßnahmen greifen und hat in den Monaten September und Oktober 2008 die gesamte Produktion gestoppt. Große Teile der Belegschaft wurden in Kurzarbeit geschickt. Die Stillstandszeiten wurden genutzt, um den Maschinenpark zu warten und notwendige Reparaturarbeiten durchzuführen. Ab November 2008 wurden die Anlagen zum Teil wieder angefahren, um bestehende Verträge bis zum Jahresende abzuarbeiten.



Wesentliche Ereignisse nach dem Berichtszeitraum

In 2009 musste die Swiss FE Group AG, nachdem die bisherige Prüfungsgesellschaft ihre Tätigkeit eingestellt hatte, sich kurzfristig umorientieren. Nach langer Suche gelang es erst im November 2009, in der Treureva AG eine kompetente und gleichzeitig angagierte Revisionsgesellschaft zu finden, die zukünftig unsere Gruppe begleiten soll.

Diese Fristüberschreitungen waren sowohl für das Standing der Gesellschaft an der Berner Börse und im Kapitalmarkt kontraproduktiv.

Die erhoffte Erholung auf den Stahlmärkten ist im ersten Quartal 2009 nicht eingetreten. Viele Betriebe in der Stahlbranche mussten Konkurs anmelden oder haben ihre Produktion ganz eingestellt.

Um in dieser dramatischen Situation noch etwas Positives zu erreichen, hat das Management das gesamte Werk ab 1. April 2009 an die Firma Sider AS vermietet. Nach einer Probeperiode von 3 Monaten wurde der Vertrag bis Ende 2009 verlängert.

Die TISAN Steel A.S. hat die Neuausrichtung der Gesellschaft auch in den Bereich Bau und Exploration durch eine Umfirmierung am 20. Mai 2009 in Tisan Izmir Stahlwerk, Bergbau, Bau- und Investment Industrie und Handel Aktiengesellschaft, durch den neuen Namen manifestiert.

Wesentliche Ereignisse bei der Tisan Steel AS

Die in den Vorjahren begonnen Modernisierungs- und Erweiterungsvorhaben sind im Berichtsjahr abgeschlossen worden. Um die Produktionsabläufe zu optimieren, wurden zwei benachbarte Grundstücke hinzugekauft und Teile des Fertigproduktlagers dorthin ausgelagert. Um größere Verluste zu vermeiden, mußte das Management im August 2008 zu drastischen Maßnahmen greifen und hat in den Monaten September und Oktober 2008 die gesamte Produktion gestoppt.

Große Teile der Belegschaft wurden in Kurzarbeit geschickt. Die Stillstandszeiten wurden genutzt, um den Maschinenpark zu warten und notwendige Reparaturarbeiten durchzuführen. Ab November 2008 wurden die Anlagen zum Teil wieder angefahren, um bestehende Verträge bis zum Jahresende abzuarbeiten.

Ausblick

Die weltweiten Auswirkungen der Bankenkrise sind noch nicht überwunden. Darunter hat der Stahlmarkt nach wie vor zu leiden. Besonders die Baustahl-Branche ist betroffen, da viele Bauprojekte aufgrund von Finanzierungsschwierigkeiten zurückgestellt worden sind.

Das Management plant daher seine Aktivitäten auf andere Bereiche auszudehnen, die als zweites Standbein dienen könnten und auch in der Krise ertragreich sind.

Prozesse

Zum Zeitpunkt der Erstellung des vorliegenden Geschäftsberichtes ist die Swiss FE Group AG - soweit bekannt - an keinerlei Verfahren (weder aktiv noch passiv) beteiligt. Es sind zudem keine Verfahren absehbar oder Umstände bekannt, die aus derzeitiger Sicht zu Rechtsstreitigkeiten führen könnten.

Rechnungslegung

Die Rechnungslegung der Gesellschaft erfolgt per 31. Dezember 2008 nach den Rechnungslegungsgrundsätzen Swiss GAAP FER (Fachempfehlung Rechnungslegung Schweiz)

Konzernrechnung

BILANZEN AKTIVEN

UMLAUFSVERMÖGEN		2008	2007
Kasse	CHF	6'016.27	5.755,29
Bank	CHF	4.993.892,83	162.668,44
Flüssige Mittel	CHF	4'999'909.10	168.423,73
Debitoren	CHF	1.451.729,97	3.415.205,71
Andere Forderungen	CHF	1.686.229,60	1.634.825,16
Forderungen	CHF	3.137.959,57	5.050.030,87
Vorräte Handelswaren	CHF	1'115'447.83	4.675.158,29
Anzahlungen an Lieferanten	CHF	4'356'108.29	2.951.194,20
Vorräte	CHF	5'471'556.12	7.626.352,49
Aktive Rechnungsabgrenzungen	CHF	918.065,80	255.669,91
Aktive Rechnungsabgrenzungen	CHF	918.065,80	255.669,91
Total Umlaufvermögen	CHF	14.527.490,59	13.100.477,00
ANLAGEVERMÖGEN			
Langfristige Forderungen	CHF	18.768,68	209,81
Goodwill	CHF	9.480.053,97	9.480.053,97
Wertberichtigung Goodwill	CHF	-1.483.010,97	-1.009.008,97
Finanzanlagen	CHF	8.015.811,68	8.471.254,81
Sachanlagen	CHF	14.643.560,70	803.952,43
Mobile Sachanlagen	CHF	14.643.560,70	803.952,43
Grundstücke	CHF	9.038.499,46	13.097.447,92
Fabrikgebäude	CHF	4.284.951,00	3.510.653,29
Anlagen, Konstruktionen in Arbeit	CHF	903.848,84	12.807.081,78
Immobilie Sachanlagen	CHF	14.227.299,30	29.415.182,99
Immaterielle Anlagen	CHF	3.923,43	9.642,10
Immaterielle Anlagen	CHF	3.923,43	9.642,10
Total Anlagevermögen	CHF	36.890.595,11	38.700.032,33
Total Aktiven	CHF	51.418.085,70	51.800.509,33

BILANZEN PASSIVEN**FREMDKAPITAL****2008****2007**

Kreditoren	CHF	7.018.692,41	434.292,74
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	CHF	463.548,40	1.761.042,43
Anzahlungen von Kunden	CHF	618.221,13	813.194,33
Kurzfristige Verbindlichkeiten	CHF	8.100.461,94	3.008.529,50
Passive Rechnungsabgrenzungen	CHF	163.861,14	101.200,00
kurzfristige Rückstellungen	CHF	377.119,00	377.119,00
Passive Rechnungsabgrenzungen	CHF	540.980,14	478.319,00
Total kurzfristiges Fremdkapital		8.641.442,08	3.486.848,50

Langfristige Finanzverbindlichkeiten	CHF	0,00	1.101.911,39
Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären	CHF	1.841.738,64	1.059.675,65
Langfristige Verbindlichkeiten	CHF	1.841.738,64	2.161.587,04
Langfristige Rückstellungen	CHF	0,00	0,00
Rückstellungen	CHF	0,00	0,00
Total langfristiges Fremdkapital	CHF	1.841.738,64	2.161.587,04
Total Fremdkapital	CHF	10.483.180,72	5.648.435,54

EIGENKAPITAL

Aktienkapital	CHF	33.000.000,00	33.000.000,00
Kapitalreserven	CHF	13.563.210,80	11.001.000,00
Gewinnreserven / -Verlustvortrag	CHF	2.313.497,59	1.426.214,61
Fremdwährungsdifferenzen	CHF	-7.551.311,49	-162.423,79
Gewinn / -Verlust laufende Periode	CHF	-390.491,92	887.282,97
Total Eigenkapital	CHF	40.934.904,98	46.152.073,79
Total Passiven	CHF	51.418.085,70	51.800.509,33

ERFOLGSRECHNUNG		2008	2007
Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	CHF	96.274.374,87	75.527.801,45
Ertragsminderungen	CHF	-32.442,30	0,00
Nettoertrag	CHF	96.241.932,57	75.527.801,45
Material-, Waren-, Dritteleistungsaufwand	CHF	-91.940.960,23	-67.648.925,61
Forderungen	CHF	-91.940.960,23	-67.648.925,61
Personalaufwand	CHF	-1.769.576,46	-2.153.501,08
Personalaufwand	CHF	-1.769.576,46	-2.153.501,08
Betriebsaufwand	CHF	-3.381,70	-4.507.601,50
Verwaltungsaufwand	CHF	-408.540,64	-793.654,77
Werbeaufwand	CHF	-1.971,20	-1.138,85
Total Betriebsaufwand	CHF	-413.893,54	-5.302.395,12
Finanzergebnis	CHF	-817.127,41	693.056,47
Finanzerfolg	CHF	-817.127,41	693.056,47
Abschreibungen	CHF	-1.290.606,26	-562.720,73
Abschreibungen	CHF	-1.290.606,26	-562.720,73
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	9.252,32	336.071,39
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	-415.507,70	0,00
Ausserordentlicher Erfolg	CHF	-406.255,38	336.071,39
Jahresergebnis vor Steuern (+Gewinn / -Verlust)	CHF	-396.486,71	889.386,77
Steuern (inkl. latente Steuern)	CHF	-5.994,79	-2.103,80
Jahresergebnis (+Gewinn / -Verlust)	CHF	-390.491,92	891.490,57

EIGENKAPITALNACHWEIS

		Aktien kapital	Kapital reserven	Gewinn reserven / -Verlust vortrag	Fremd währungs- differenzen	Total Eigenkapital
Eigenkapital per 01.01.2007	CHF	22.000.000	1.000	1.426.214		23.427.214
Kapitalerhöhung	CHF	11.000.000	11.000.000			22.000.000
Jahresgewinn 2007	CHF			887.283		887.283
Fremdwährungsum- rechnungsdifferenzen	CHF				-162.423	-162.423
Eigenkapital per 31.12.2007	CHF	33.000.000	11.001.000	2.313.497	-162.423	46.152.074
Kapitalerhöhung	CHF					-
Jahresgewinn 2007	CHF			-390.492		-390.492
Aufwertungsreserve	CHF		2.562.211			2.562.211
Fremdwährungsum- rechnungsdifferenzen	CHF				-7.388.888	-7.388.888
Eigenkapital per 31.12.2008	CHF	33.000.000	13.563.211	1.923.005	-7.551.311	40.934.905

Anhang zur Konzernrechnung

GRUNDLAGEN

Die vorliegende Konzernrechnung der Swiss FE Group AG wurde in Übereinstimmung mit den Richtlinien der Swiss GAAP FER (Fachempfehlungen zur Rechnungslegung in der Schweiz) erstellt und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

KONSOLIDIERUNGSKREIS

In die Konsolidierung wurden alle Gesellschaften einbezogen, bei denen die Swiss FE Group AG direkt oder indirekt mehr als 50% der Stimmrechte hält oder anderweitig einen massgebenden Einfluss ausübt. Per 31. Dezember 2008 wurden folgende Gesellschaften in den Konsolidierungskreis einbezogen:

SWISS FE GROUP AG, BAAR (MUTTERGESELLSCHAFT)

	31.12.2008	31.12.2007
Aktienkapital	33 Mio CHF	33 Mio CHF

Die Gesellschaft bezweckt die Beteiligung an in- und ausländischen Gesellschaften im Bereich der Metallindustrie sowie Handel mit Metallen

TISAN IZMIR DEMIR CEKME SANAYI VE TICARET A.S., IZMIR – TÜRKIE (TOCHTERGESELLSCHAFT)

	31.12.2008	31.12.2007
Eigenkapital	34.376 TCHF	39.380 TCHF
Jahresgewinn	184 TCHF	2.767 TCHF
Beteiligungsquote	99.99%	99.99%

(kurz: „Tisan Steel“ genannt) Diese Gesellschaft ist im Bereich der Stahlveredelung in der Türkei tätig, wobei der grösste Teil der Produkte in Europa verkauft wird

ÄNDERUNGEN IM KONSOLIDIERUNGSKREIS

Während der Geschäftsjahre 2007 und 2008 erfolgten bei der Tisan Steel Kapitalerhöhungen.

KONSOLIDIERUNGSGRUNDSÄTZE

Die Konzernrechnung basiert auf den nach einheitlichen Grundsätzen per 31. Dezember erstellten Jahresabschlüssen sämtlicher einbezogener Gesellschaften, resp. Zweigniederlassungen. Die Kapitalkonsolidierung erfolgte nach der angelsächsischen „Purchase Methode“.

Gruppeninterner Aufwand und Ertrag und gruppeninterne Forderungen und Verbindlichkeiten wurden gegeneinander aufgerechnet und aus der Konzernrechnung eliminiert. Noch nicht realisierte Gewinne aus gruppeninternen Transaktionen wurden eliminiert.

FREMDWÄHRUNGSUMRECHNUNG

Geschäftsvorfälle in Fremdwährung werden zum Durchschnittskurs des Monats des Bilanzstichtages in die Konzernwährung umgerechnet. Umrechnungsdifferenzen der in Fremdwährung erstellten Jahresrechnungen werden erfolgsneutral dem Eigenkapital gutgeschrieben, bzw. belastet.

Per Bilanzstichtag wurden die folgenden Umrechnungskurse verwendet:

	31.12.2008	31.12.2007
US\$ / CHF	1.0643	1.1459
TRY / CHF	75.8864	98.4748
EUR / CHF	1.47955	1.60849

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Die Rechnungslegung erfolgte unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit. Die Aktiven sind höchstens zu Anschaffungs-, bzw. Herstellkosten bilanziert. Bewertungen erfolgen unter dem Grundsatz der Einzelbewertung. Allen erkennbaren Risiken und Wertbeeinträchtigungen wird durch Wertberichtigungen oder Rückstellungen angemessen Rechnung getragen.

ANMERKUNGEN ZU EINZELNEN BILANZPOSITIONEN

FLÜSSIGE MITTEL

Flüssige Mittel und Forderungen werden zum Nominalwert abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen bewertet. Wertberichtigungen werden aufgrund von Erfahrungswerten vorgenommen, das heisst bei einem wahrscheinlichen Ausfall wird im Rahmen des erwarteten Ausfalls eine Wertberichtigung vorgenommen.

VORRÄTE

Roh- und Hilfsmaterialvorräte werden zu Einstandspreisen oder zum tieferen Marktwert bilanziert. Angefangene Arbeiten zu Herstellkosten bewertet. Unverkäufliche Ware wird in der Bewertung eliminiert.

SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEN

Sachanlagen und Immaterielle Anlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert.

Die Abschreibungen erfolgten linear auf Basis der folgenden maximalen geplanten Nutzungsdauern:

- Mobile Sachanlagen (Maschinen, Fahrzeuge, Werkzeuge und Apparate): 5 – 10 Jahre
- Goodwill: 20 Jahre

Immobilien Sachanlagen

- Grundstücke und Fabrik in Izmir, Türkei.
Bewertet zu Anschaffungskosten 13.097 TCHF
- Fabrikgebäude in Isikkent, Türkei.
Bewertet zu Anschaffungskosten 3.511 TCHF
- Anlagen und Konstruktionen in Arbeit.
Bewertet zu Anschaffungskosten 12.807 TCHF

Immaterielle Werte

- Vertriebsrechte von 9.642 CHF per 31.12.2007.

VERBINDLICHKEITEN

Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bewertet.

Per 31. Dezember 2008 weist die Swiss FE Group AG Darlehensverbindlichkeiten von Total 1'842 TCHF gegenüber verschiedenen Aktionären auf. Diese Darlehen werden vorderhand nicht verzinst.

RÜCKSTELLUNGEN

Rückstellungen werden nach betriebswirtschaftlichen Kriterien für wahrscheinliche Verpflichtungen gebildet, die sich auf Ereignisse in der Vergangenheit begründen und deren Höhe und/oder Fälligkeit ungewiss aber schätzbar ist.

Per 31. Dezember 2008 existieren Rückstellung für laufende und/oder latente Steuern von 377 TCHF

EIGENKAPITAL

Das Aktienkapital der Swiss FE Group AG beträgt per 31. Dezember 2008 33.000 TCHF und ist eingeteilt in 66.000.000 Inhaberaktien zu jeweils 0.50 CHF Nennwert.

ANMERKUNGEN ZU EINZELNEN POSITIONEN DER ERFOLGSRECHNUNG

FINANZERGEBNIS

Im abgeschlossenen Geschäftsjahr setzt sich das Finanzergebnis wie folgt zusammen:

Zinsertrag	CHF	26
Zinsaufwand	CHF	(4'050)
Anderer Finanzaufwand	CHF	(6'625)
Finanzerfolg TR	CHF	(806'478)
Finanzerfolg	CHF	(817'127)

AUSSERORDENTLICHER ERTRAG

Der ausserordentliche Ertrag entstand aus periodenfremdem Ertrag auf den anderen Aktivitäten.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN

BEDEUTENDE AKTIONÄRE

Der Gesellschaft sind per 31.12.2008 folgende Aktionäre bekannt, die mehr als 3 % der Titel halten:

Name/Vorname	EREN Stiftung
Adresse, Ort	Vaduz, Liechtenstein
Anzahl Aktien	34.722.920
Beteiligungsquote	52.61 %

Indirektes Halten
Herr S. Sami Sener, Ankara Caddesi 145/2,
Akdogan Apt. Bornova Izmir, Türkei

(Von Total 66.000.000 Inhaberaktien zu nominal je 0.50 CHF)

Stand 31.12.2007

Name/Vorname	EREN Stiftung
Adresse, Ort	Vaduz, Liechtenstein
Anzahl Aktien	34.722.920
Beteiligungsquote	52.61 %

Indirektes Halten
Herr S. Sami Sener, Ankara Caddesi 145/2,
Akdogan Apt. Bornova Izmir, Türkei

(Von Total 66.000.000 Inhaberaktien zu nominal je 0.50 CHF)

TRANSAKTIONEN MIT NAHESTEHENDEN

Während des Geschäftsjahres 2008 erfolgten keine Transaktionen mit Nahestehenden.

Während des Geschäftsjahres 2007 erfolgte eine Kapitalerhöhung von nominal 11.000 TCHF zu einem Preis von 22.000 TCHF. Zur Liberierung wurden in bar geleistete Darlehen von Aktionären von 21.830 TCHF von Fremd- in Eigenkapital umgewandelt. Die restlichen 170 TCHF wurden in bar auf ein Kapitaleinzahlungskonto einbezahlt.

Zur Sicherung des Liquiditätsbedarfes stellten die Aktionäre der Gesellschaft Darlehen zur Verfügung von 1'842 TCHF per 31.12.2008

VERWALTUNGSRAT UND GESCHÄFTSLEITUNG

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung setzt sich in der Berichtsperiode aus den folgenden Mitgliedern zusammen:

Per 31.12.2008

Fenger Joachim Leopold

Wohnhaft in Moers (DE)
Präsident des Verwaltungsrates
(Bezogenes Honorar GJ 2008: Brutto 0.00 CHF)

Messner Edmond

Wohnhaft in Speicherschwendi (CH)
Mitglied des Verwaltungsrates
(Bezogenes Honorar GJ 2008: 7'263.00 CHF brutto)

Heim Peter

Wohnhaft in Mörschwil (CH)
Mitglied des Verwaltungsrates
(Bezogenes Honorar GJ 2008: 7'263.00 CHF brutto)

Bezogene Saläre des Management der Tisan Steel:
Nicht bekannt.

Per 31.12.2007

Cihangir Demirci

Wohnhaft in Krefeld (DE)
Präsident des Verwaltungsrates
(Bezogenes Honorar GJ 2007: 20.662 CHF brutto / 2008: 4'000 CHF brutto)

Schlüssel Heinz

Wohnhaft in Bassersdorf (CH)
Mitglied des Verwaltungsrates
(Bezogenes Honorar GJ 2007: 5.500 CHF brutto / 2008: 3'908.00 CHF brutto)

Ambühl Daniel

Wohnhaft in Kreuzlingen (CH)
Mitglied des Verwaltungsrates
(Bezogenes Honorar GJ 2007: 5.500 CHF brutto / 2008: 3'908.00 CHF brutto)

Bezogene Saläre des Management der Tisan Steel:
25.250 US\$

Verantwortlich für die Geschäftsleitung 2008

Fenger Joachim Leopold

Wohnhaft in Moers (DE)

(Bezogenes Honorar GJ 2008: 0.00 brutto)

Verantwortlich für die Geschäftsleitung 2007

Senol Simsek

Wohnhaft in Duisburg (DE)

(Bezogenes Honorar Geschäftsjahr 2007: 12.662 CHF brutto / 2008: 4'000.00 CHF brutto)

Bezogene Saläre des Managements der Tisan Steel:
25.250 US\$

VORSORGEVERPFLICHTUNGEN

Die Mitarbeitenden sind entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen versichert. Es bestehen keine Vorsorgevereinbarungen, die über die gesetzlichen vorgeschriebene Personalvorsorge hinausgehen. Somit besteht auch keine Über- oder Unterdeckung, kein wirtschaftlicher Anteil an der organisation, keine Veränderung zum Vorjahr oder ein af die Periode abzugrenzender Beitrag.

EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Die vorliegende Jahresrechnung wurde am 01.03.2010 vom Verwaltungsrat genehmigt.



Stahlknüppel, der auf 1.250 °C erhitzt und zur Weiterverarbeitung aus dem Stossofen befördert wird

Zürich, 26. März 2010

Bericht des Konzernprüfers
an die Generalversammlung der
Swiss FE Group AG
Baar

Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Konzernrechnung der Swiss FE Group AG, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Aufstellung über die Veränderung des Eigenkapitals und Anhang für das am 31. Dezember 2008 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Prüfung der Vorjahresangaben ist von einer anderen Revisionsstelle vorgenommen worden.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Konzernrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Konzernrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Konzernrechnung abzugeben. Mit Ausnahme des im Abschnitt Prüfungsurteil dargelegten Sachverhalts zur Bewertung haben wir unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Konzernrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Konzernrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Konzernrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Konzernrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen

entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Konzernrechnung. Wir sind nicht der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Zur Konzernrechnung ist Folgendes zu bemerken: Die Konzernrechnung enthält entgegen dem Rahmenkonzept von Swiss GAAP FER keine Geldflussrechnung.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Konzernrechnung für das am 31. Dezember 2008 abgeschlossene Geschäftsjahr wegen des im vorstehenden Absatz dargelegten Sachverhaltes nicht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER.

Zur Bewertung ist Folgendes zu bemerken: Die wichtigsten Bilanzpositionen in der Konzernrechnung ergeben sich aus Positionen einer Tochtergesellschaft. Wir haben die Bewertung dieser Bilanzpositionen nicht prüfen können, da uns dafür – trotz nachdrücklicher Aufforderung unsererseits – nicht ausreichend geeignete Unterlagen zur Verfügung gestellt wurden.

Wegen der möglichen Auswirkung des im vorstehenden Absatz dargelegten Sachverhalts sind wir nicht in der Lage, über die Konzernrechnung für das am 31. Dezember 2008 abgeschlossene Geschäftsjahr ein Prüfungsurteil abzugeben.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Im Rahmen unserer Prüfung gemäss Art. 728 Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 haben wir festgestellt, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für den bezogen auf das Unternehmen wesentlichen Prozess der Integration der Tochtergesellschaft nicht schriftlich dokumentiert ist.

Nach unserer Beurteilung existiert mit Ausnahme des im vorstehenden Absatz dargelegten Sachverhalts ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung.

Wegen der im Prüfungsurteil zur Konzernrechnung dargelegten Sachverhalte empfehlen wir, die vorliegende Konzernrechnung an den Verwaltungsrat zurückzuweisen.

Wir weisen darauf hin, dass entgegen den Bestimmungen von Art. 699 OR die Generalversammlung nicht innerhalb von sechs Monaten nach dem Bilanzstichtag durchgeführt wurde.

Treureva AG



Philippe Keller
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



pp. Stefan Volken
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage

- Konsolidierte Jahresrechnung bestehend aus
 - Bilanz
 - Erfolgsrechnung
 - Aufstellung über die Veränderung des Eigenkapitals
 - Anhang

Jahresrechnung

BILANZEN AKTIVEN

UMLAUFSVERMÖGEN

		2008	2007
Bank	CHF	20.069,82	42.788,93
Flüssige Mittel	CHF	20.069,82	42.788,93
Andere Forderungen	CHF	17.086,60	7.215,75
Guthaben Verrechnungssteuer	CHF	23,62	14,42
Forderungen	CHF	17.110,22	7.230,17
Aktive Rechnungsabgrenzungen	CHF	7.916,30	18.070,00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	CHF	7.916,30	18.070,00
Total Umlaufvermögen	CHF	45.096,34	68.089,10

ANLAGEVERMÖGEN

Beteiligung TISAN Steel	CHF	44.353.532,39	44.353.532,39
Darlehen TISAN Iron	CHF	456.485,05	
Finanzanlagen	CHF	44.810.017,44	44.353.532,39
Aktivierter Aufwand	CHF	229.900,00	289.510,00
Aktivierter Aufwand	CHF	229.900,00	289.510,00
Total Anlagevermögen	CHF	45.039.917,44	44.643.042,39
Total Aktiven	CHF	45.085.013,78	44.711.131,49

BILANZEN PASSIVEN

FREMDKAPITAL		2008	2007
Kreditoren	CHF	11.871,45	12.374,55
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	CHF	11.871,45	12.374,55
Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären	CHF	1.850.311,64	1.059.675,65
Verbindlichkeiten gegenüber staatlichen Stellen	CHF	0,00	217.628,00
Passive Rechnungsabgrenzungen	CHF	1.850.311,64	1.277.303,65
Passive Rechnungsabgrenzungen	CHF	63.000,00	101.200,00
Passive Rechnungsabgrenzungen	CHF	63.000,00	101.200,00
Total kurzfristiges Fremdkapital	CHF	1.925.183,09	1.390.878,20
Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären	CHF		0,00
Langfristige Verbindlichkeiten	CHF	0,00	0,00
Total langfristiges Fremdkapital	CHF	0,00	0,00
Total Fremdkapital	CHF	1.925.183,09	1.390.878,20
EIGENKAPITAL			
Aktienkapital	CHF	33.000.000,00	33.000.000,00
Aktienkapital	CHF	33.000.000,00	33.000.000,00
Allgemeine gesetzliche Reserven	CHF	1.000,00	1.000,00
Agioeinzahlungen	CHF	11.000.000,00	11.000.000,00
Verlustvortrag	CHF	-680.746,71	-428.470,53
Gewinn / -Verlust laufende Periode	CHF	-160.422,60	-252.276,18
Bilanzgewinn / -Verlust	CHF	10.159.830,69	10.320.253,29
Total Eigenkapital	CHF	43.159.830,69	43.320.253,29
Total Passiven	CHF	45.085.013,78	44.711.131,49

ERFOLGSRECHNUNG		2008	2007
Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	CHF	0,00	0,00
Ertragsminderungen	CHF	0,00	0,00
Nettoertrag	CHF	0,00	0,00
Material-, Waren-, Dritteleistungsaufwand	CHF	0,00	0,00
Forderungen	CHF	0,00	0,00
Personalaufwand	CHF	-38.450,65	-49.708,05
Personalaufwand	CHF	-38.450,65	-49.708,05
Betriebsaufwand	CHF	-3.381,70	-6.247,40
Verwaltungsaufwand	CHF	-35.584,94	-170.536,55
Werbeaufwand	CHF	-1.971,20	-1.138,85
Total Betriebsaufwand	CHF	-40.937,84	-177.922,80
Finanzergebnis	CHF	-10.649,16	-5.556,83
Finanzerfolg	CHF	-10.649,16	-5.556,83
Abschreibungen	CHF	-57.772,90	-17.353,75
Abschreibungen	CHF	-57.772,90	-17.353,75
Ausserordentlicher Ertrag	CHF	0,00	369,05
Ausserordentlicher Aufwand	CHF	0,00	0,00
Ausserordentlicher Erfolg	CHF	0,00	369,05
Jahresergebnis vor Steuern (+Gewinn / -Verlust)	CHF	-147.810,55	-250.172,38
Steuern (inkl. latente Steuern)	CHF	-12.612,05	-2.103,80
Jahresergebnis (+Gewinn / -Verlust)	CHF	-160.422,60	-252.276,18

Anhang zum Einzelabschluss

GRUNDLAGEN

Die vorliegende Jahresrechnung der Swiss FE Group AG wurde in Übereinstimmung mit den Grundsätzen der ordnungsmässigen Rechnungslegung sowie den Vorschriften des Schweizerischen Obligationenrechts (OR) erstellt.

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Die Rechnungslegung erfolgte unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit. Die Aktiven sind höchstens zu Anschaffungs-, bzw. Herstellkosten bilanziert. Bewertungen erfolgen unter dem Grundsatz der Einzelbewertung. Allen erkennbaren Risiken und Wertbeeinträchtigungen wird durch Wertberichtigungen oder Rückstellungen angemessen Rechnung getragen.

ANMERKUNGEN ZU EINZELNEN BILANZPOSITIONEN

Die Gesellschaft hält 99.99 % der Anteile der TISAN IZMIR DEMIR CEKME SANAYI VE TICARET A.S., Izmir – Türkei (in der Bilanz und nachstehend „TISAN Steel“ genannt). Diese Gesellschaft ist im Bereich der Stahlveredelung in der Türkei tätig, wobei der grösste Teil der Produkte in Europa verkauft wird.

Der dargestellte Wert der Beteiligung per 31.12.2008 von 44'353'532.39 CHF entspricht den Anschaffungskosten.

TISAN Steel weist für das Geschäftsjahr 2008 einen Gewinn von umgerechnet 184 TCHF aus. Das Eigenkapital beträgt per 31.12.2008 34.376 TCHF.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN

BEDEUTENDE AKTIONÄRE

Der Gesellschaft sind per 31.12.2008 folgende Aktionäre bekannt, die mehr als 3 % der Titel halten:

Name/Vorname	EREN Stiftung
Adresse, Ort	Vaduz, Liechtenstein
Anzahl Aktien	34.722.920
Beteiligungsquote	52.61 %

Indirektes Halten
Herr S. Sami Sener, Ankara Caddesi 145/2,
Akdogan Apt. Bornova Izmir, Türkei

(Von Total 66.000.000 Inhaberaktien zu nominal je 0.50 CHF)

Stand 31.12.2007

Name/Vorname	EREN Stiftung
Adresse, Ort	Vaduz, Liechtenstein
Anzahl Aktien	34.722.920
Beteiligungsquote	52.61 %

Indirektes Halten
Herr S. Sami Sener, Ankara Caddesi 145/2,
Akdogan Apt. Bornova Izmir, Türkei

(Von Total 66.000.000 Inhaberaktien zu nominal je 0.50 CHF)



EIGENTUMSBESCHRÄNKUNGEN FÜR EIGENE VERPFLICHTUNGEN

Keine.

BRANDVERSICHERUNGSWERTE

Keine.

EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Sämtliche Ereignisse, die nach dem Bilanzstichtag zu verzeichnen waren und einen wesentlichen Einfluss auf diesen Abschluss haben, sind entsprechend berücksichtigt worden.

Es ergeben sich keine weiteren vom Gesetz vorgeschriebenen Angaben.

Zürich, 26. März 2010

Bericht der Revisionsstelle
zur Ordentlichen Revision
an die Generalversammlung der
Swiss FE Group AG
Baar

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Swiss FE Group AG, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2008 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Prüfung der Vorjahresangaben ist von einer anderen Revisionsstelle vorgenommen worden.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Mit Ausnahme des im Abschnitt Prüfungsurteil dargelegten Sachverhalts haben wir unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem

die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Zur Bewertung ist Folgendes zu bemerken: Die Swiss FE Group AG beherrscht eine Gesellschaft, wobei die entsprechende Beteiligung die gewichtigste Bilanzposition darstellt. Wir haben die Bewertung dieser Beteiligung nicht prüfen können, da uns dafür – trotz nachdrücklicher Aufforderung unsererseits – nicht ausreichend geeignete Unterlagen zur Verfügung gestellt wurden.

Wegen der möglichen Auswirkung des im vorstehenden Absatz dargelegten Sachverhalts sind wir nicht in der Lage, über die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2008 abgeschlossene Geschäftsjahr ein Prüfungsurteil abzugeben.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Im Rahmen unserer Prüfung gemäss Art. 728 Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 haben wir festgestellt, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung bezogen auf für das Unternehmen wesentliche Prozesse, insbesondere zur Erstellung der Jahresrechnung der Tochtergesellschaft, nicht schriftlich dokumentiert ist.

Nach unserer Beurteilung existiert mit Ausnahme des im vorstehenden Absatz dargelegten Sachverhalts ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung.

Ferner halten wir fest, dass wir wegen der möglichen Auswirkung des im Abschnitt Prüfungsurteil dargelegten Sachverhalts nicht in der Lage sind, den Antrag des Verwaltungsrates, den Bilanzgewinn auf neue Rechnung vorzutragen, zu beurteilen. Aus diesem Grund empfehlen wir, die vorliegende Jahresrechnung an den Verwaltungsrat zurückzuweisen.

Wir weisen darauf hin, dass entgegen den Bestimmungen von Art. 699 OR die Generalversammlung nicht innerhalb von sechs Monaten nach dem Bilanzstichtag durchgeführt wurde.

Treureva AG



Philippe Keller
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



pp. Stefan Volken
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage

- Jahresrechnung bestehend aus
 - Bilanz
 - Erfolgsrechnung
 - Anhang

Weitere Angaben

Präsident des Verwaltungsrates

Dipl.-Oec. Joachim L. Fenger

Joachim Leopold Fenger, geboren 1952 in Köln, studierte Wirtschaftswissenschaft an der Universität Duisburg und verfügt über langjährige Erfahrung – u.a. als Prokurist – in der Stahlindustrie. Joachim L. Fenger war unter anderem für Klöckner & Co. Duisburg und Thyssen Rheinstahltechnik in Düsseldorf tätig. Seit 2007 ist er Geschäftsführer der Agis Trading & Logistics in Duisburg und wird diese Position neben seiner Tätigkeit als Verwaltungsrat der Swiss FE Group AG weiterhin ausführen.

Mitglied des Verwaltungsrates

Peter Müller

Peter Müller, geboren 1952 in Kriens LU, übernahm direkt nach seiner kaufmännischen Ausbildung bei der Escor AG in Basel, die Leitung eines Tochterunternehmens selbiger. Auf der Suche nach weiteren beruflichen Herausforderungen erfolgte 1981 der Schritt in die Selbständigkeit mit Gründung der Firma AS Electronics AG. Durch die Tätigkeit in weiteren Verwaltungsräten folgten bis 2005 Auslandsaufenthalte in Nord-, Mittel- und Südamerika, aus denen gute Spanisch und Englisch Kenntnisse resultieren.

Tochtergesellschaften

TISAN Steel A.S.

Die Gesellschaft TISAN Izmir Demir Cekme Sanayi ve Ticaret A.S. ist im Jahr 1980 in Izmir Isikkent / Türkei gegründet worden und ist seit diesem Zeitpunkt eine der führenden Gesellschaften für die Herstellung von hochwertigem Baustahl in der Türkei.

TISAN produziert einen sehr qualitativen Baustahl, der heiss gewalzt und mit der 2, 3 oder 4 SLITT - Methode nach den internationalen Normen wie TS, ASTM, A500S DIN, BS, SAE oder GOST als glatter oder gerippter Baustahl hergestellt wird. Der Betrieb hat eine Jahreskapazität von ca. 250.000 Tonnen und der Herdglühofen wird mit Erdgas beheizt. Während der Produktion werden alle Parameter ständig kontrolliert.

Die Hälfte der Produktionsmenge wird exportiert in Länder wie der Nahe Osten, Arabische Emirate, Algerien, Rumänien, Bulgarien, Russland, oder die Ukraine, aber auch nach England, Deutschland oder Spanien wird exportiert. Die andere Hälfte wird auf dem Inlandsmarkt verkauft oder zu großen Bauprojekten geliefert, wo neben der Qualität auch die Beratung durch den Hersteller benötigt wird.

TISAN hat auf der Generalversammlung der Gesellschafter am 20. Mai 2009 die Entscheidung getroffen, dass die Gesellschaft sich in Zukunft auch im Baugewerbe und auf dem Bergbausektor engagieren wird. Mit den entsprechenden Arbeiten wie Marktforschung und Entwicklung wurde bereits begonnen. Auch der TISAN - Firmenname wurde um die beiden zukünftigen Aktivitäten bereits ergänzt. Der neue Name lautet: TISAN Izmir Stahlwerk, Bergbau, Bau- und Investment, Industrie- und Handels Aktiengesellschaft.

Impressum

Herausgeber

Swiss FE Group AG
Zugerstrasse 76 B
CH-6340 Baar

Telefon: +41 (0) 41 767 2855
Telefax: +41 (0) 41 767 2828

info@swiss-fe.ch
presse@swiss-fe.ch

www.swiss-fe.ch

Weitere Informationen

Der Jahresbericht der Swiss FE Group AG steht im Internet unter www.swiss-fe.ch - Investor Relations - zum Download zur Verfügung und kann unter obigen Kontaktdaten als gedruckte Version angefordert werden.

